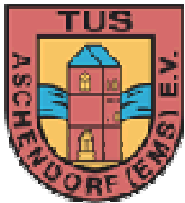



Bezirksliga Weser Ems 3, Spieltag 11

Sonntag, 22.10.2011, 14:30 Uhr

	TUS Aschendorf	vs	FC 47 Leschede	
	1	-	1	
	1:1 Yousif (87.)		0:1 T. Quaing (56.)	
Trainer: Hubelitz				Trainer: Schüring/Egbers
Aufstellung FC 47 Leschede: Heckmann – Küpker, Hülsing, Staelberg, Breloh, T. Quaing, Kopel, A. Quaing (84. Theising), Bültel, Pöttker (80. Gortheil), Knieper (60. Schmidt)				
Aufstellung TUS Aschendorf: Rinneberg – Sälter, Richter, Potthast, Schepers, Kamphus, Löning, Ratke (46. Fuchs), Kleinhaus, Wessels (76. Yousif), Belling (46. Gecer)				

Leschede bestraft sich selber!

Ausgangslage: Beim Duell der Aufsteiger hatte der FCL die Chance, nach dem Heimspielerfolg gegen den SV Dalum, weitere Punkte gegen den Abstieg zu sammeln. Die Hümmlinger sind gut in die Saison gestartet und belegen zurzeit den 7. Tabellenplatz. Leschede hatte bis auf Thomas Meer und Tim Wolbers alle Mann am Bord.

Spielverlauf: Leschede begann stark. Anfangs sah es so aus, als könnte der FCL locker die drei Punkte mitnehmen. Aschendorf steigerte sich allerdings und gestaltete die Partie im restlichen Verlauf der ersten Hälfte ausgeglichen. Sogar die besseren Chancen waren auf Aschendorfer Seite zu verzeichnen. Viel mehr gab es im ersten Durchgang auch nicht zu sehen. Leschede kam gut aus der Kabine und drängte auf die Führung. Leschede zeigte ansehnlichen Fußball. Das Problem war nur, dass am Strafraum Schluss war. Viele Aktionen wurden wieder einmal nicht clever genug ausgespielt. Trotzdem gelang dem FCL die verdiente Führung. „Matze“ Bültel bediente auf der linken Seite „Alex“ Quaing, der auf „Pocke“ flankt. „Pocke“ zeigte sich uneigensinnig und köpfte zu „Tobi“ Quaing, der den Ball nur noch rein schieben musste. Der FC führte verdient in Aschendorf!

Es kam noch besser für die Grün-Weißen. Aschendorfs **Timo Löning** musste in der 70. Spielminute mit Gelb-Rot vom Platz. Völlig unnötig rutschte er zuvor einem Lescheder in die Beine und sah seine zweite gelbe Karte.

Jetzt muss es doch was werden.

Die Riesengelegenheit zum 2:0 vergab „**Schmidt**“ aus fünf Metern Torentfernung. Anstatt den Abschluss zu suchen wollte er den Ball noch einmal quer legen. Das war wohl die falsche Entscheidung.

Die vergebenen Chancen sollten sich noch rächen. In der 87. Minute kam der TUS in Unterzahl zum Ausgleich. Ein Freistoß aus 30 Metern segelte ins Tor. Keeper **Heckmann** hatte den Ball unterschätzt.

Kurz darauf beendete der Schiedsrichter die Partie.

Fazit: Zwei verlorene Punkte, da der FCL nicht abgezockt genug spielte. In Überzahl schaffte man es nicht mit dem zweiten Treffer den Sack zu zumachen. Ärgerlich, zumal der SV Dalum und GW Wielen am Wochenende beide siegreich waren.

Am kommenden Sonntag, 30.10.2011, um 14:30 Uhr empfängt der FCL den ASC GW Wielen.